

Nikolausverse von Martin

Von drauß' von der Liebfrauen komm ich her, ich muss Euch sagen, es weihnachtet sehr !
All überall auf den harten Sitzen, sah ich wackre Sänger sitzen
und aus dem schwarzen Flügeltor sah mit großen Augen Herr Hirschhausen hervor.
Kaum, dass ich zum jauchzen, frohlocken kam, da rief's mich mit heller Stimme an :
„Tenor und Bass, ihr alten Vasallen, lasst euer Lallen klarer erschallen,
das schöne Morgenlicht bricht an, die matten Gesänge sind abgetan !
Alt und jung sollen nun für's Oratorium was tun :
Jauchzet, frohlocket und Fri-ie-den auf Erden, das Ganze muss viel dynamischer werden.
Ich sprach : „O starker Herr und großer König unsre Stimmen sind viel zu wenig,
auch können wir nicht lange verweilen, lasset uns nach Bethlehem eilen !“
Und höret nur die frohe Kund aus des Basses vollem Mund :
Er hat sein Volk getröst, er hat den Chor erlöst
den Hirschhausen herab gesendet und unser Leid geendet.
Von dieser Probe höret die Geschichte, von Hirschhausens Sprüchen ich jetzt berichte :
„Jauchzet, frohlocket, hört alle gut hin. Das erste Jauchzen diene als Trampolin.
Nicht immer ram-tam-tam singen, nein luftig in die Höhe springen.
Leichtfüßig sein, nicht steif wie ein Butler, federnd hüpfend, aber keinen Schuhplattler !
Sorgenvolle Mienen haben gar keinen Zweck mit dem Bügeleisen schnell alle Falten weg.
Wichtig das Singen wie auf Zehenspitzen, nicht schwerfällig sitzen, nein immer schön stützen !“
Singt man ganz leise, es ist fast zum Lachen, muss man trotzdem den Mund noch weit aufmachen.
Dann kann man wie nen Kaugummi ganz ohne Mühen die Töne lang und bequem aus dem Munde ziehen.
Und immer atmen weich und lind, bei den Frauenstimmen entsteht ganz schön Wind.
Der schwillt dann unterwegs noch an zu einem mächtigen Orkan !
Nun einen Dauerbrenner muss ich benennen, die Worte und Silben sind deutlich zu trennen.
Sonst kühne Neuschöpfungen entstehen, Ihr würdet einige kaum verstehen :
Wem did dein Zion mit Palmen erhöht,
Jauchet, frolocke, aufreise die age
Damit, was Dich ergöbe, mir kunnunnwissen sei
Herr Leituns und Herr Weiluns nebst Frau Gnadenstrahlin
Herrscher des Himmelserhör
Und dann in Konkurrenz zum Flugzeug Transall ertönt die Werbung für Glanzall.
Von drauß vom Walde komm ich her, ich muss Euch sagen, es weihnachtet sehr.
Und hört nur aus der Garnison erklang schon weihnachtlicher Ton.
Es hat so glockenrein geklungen, fast engelhaft habt Ihr gesungen !
Nun spreche wie ich's hier drinnen find, sind's gute Kind, sind's böse Kind ?
So redet, drum hol ich aus dem Sack hervor ein klein Geschenk von unserm Chor !
Und für Gebhard sucht ich aus nen Stutenkerl als leckern Schmaus.
Nach Chorgesang und Tastenlauf der Stutenkerl baut Dich schnell auf.

(Nach Martins handschriftlichen Aufzeichnungen nach bestem Wissen und Gewissen digitalisiert. H.W.)